

# Gewerbeentwicklung Stadt Zürich

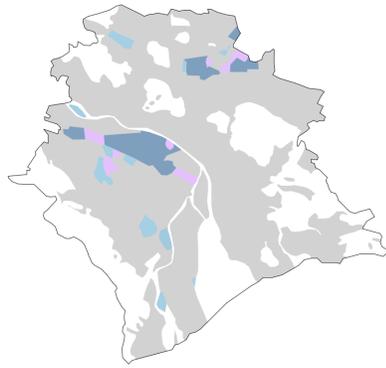
## Analyse der Entwicklung der Industriegebiete und der Vertikalen Fabriken

### Industrierealentwicklung Stadt Zürich

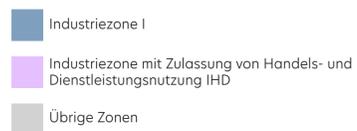
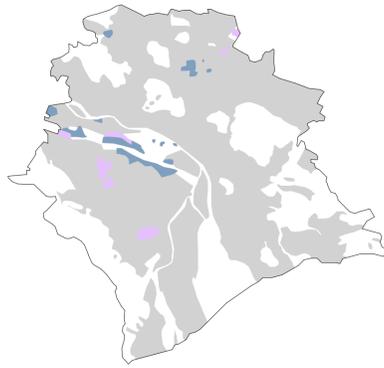
Der Nachbarschaftskonflikt und die steigenden Immobilienpreise verdrängten das Gewerbe immer weiter aus der Stadt. So sind in Zürich zwischen 1963 bis 1999 die Industrie- und Gewerbebezonen immer weiter verkleinert worden und es siedelten sich stattdessen Dienstleistungsbetriebe an. Der Strukturwandel veränderte die

Industriestadt in eine Dienstleistungsstadt.<sup>1</sup> Ab 1999 wurden die Industrie- und Gewerbebezonen weitmöglichst erhalten. Seit 2014 sucht die Stadt Zürich nach Strategien um das Gewerbe wieder mehr in die Stadt zurückzubringen und unterstützt auch kleinere Gewerbe.

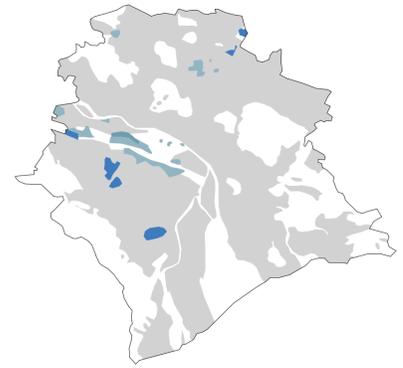
Bauzonen 1963



Bauzonen 1999

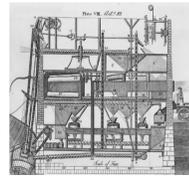
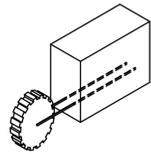


Bauzonen 2014



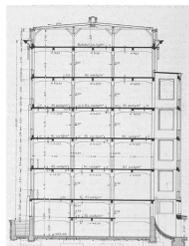
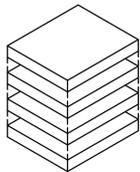
### Zeitstrahl Vertikale Fabriken

Automatische Getreidemühle  
Oliver Evans



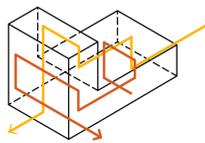
1783

Bally Schuhfabrik, Dottikon  
Hennebique



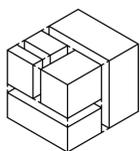
1911

Toni-Areal, Zürich  
André e. Bosshard, Hermann Widmer



1974

Gewerbehaus Noerd, Zürich  
Rothen Architektur



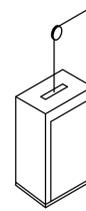
2011



1875



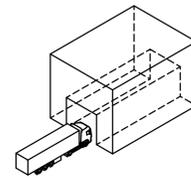
Tribune Building, New York  
Richard Morris Hunt



1931



Starrett-Lehigh Building, New York  
Cory and Cory



2002



Gläserne Manufaktur, Dresden  
Henn Architektur

